Batterie

Beitrag von „wyro“ vom 20. September 2013 um 14:28

Hallo Werner,

mich reizen bei Optima:

- Extrem hoher Startstrom bei Temperaturen unter 0°C / Kältefestigkeit (812 A bei -18°C, 1000 A bei 0°C)
- Schnellladefähigkeit (35 min bei 100A)
- Doppelte Lebensdauer (extreme resistance to the most common causes of battery failure)

Meine Annahmen dazu:

- Ich vermute, dass der Dicke 15A zieht (5A Bordelektronik, 3A Standheizung [35W], 7A Lüftung [80W]). Dann reicht die Batterie immerhin für über drei Stunden Volllast (ohne Motorbetrieb).
- Wenn im Motorbetrieb der Generator mit 150A einspringt, dann ist die Batterie in weniger als 20 min von „0%“ auf >90% Kapazität aufgeladen.
- Auf den Kurzstrecken wird die Optima mehr geladen als eine von Varta.

Meine Fragen dazu:

- Kannst Du bitte den genauen Typ raussuchen? Optima Red Top RT R - 4.2, 50 Ah?
- Passt sie mit der Geometrie (Länge: 254 x Breite: 175 x Höhe: 200) unter den Sitz? Die von Varta sind 19cm hoch.
- Was hast Du Dir für die Befestigung einfallen lassen? Oder war eine zusätzliche Boden-Sockel-Platte zur Befestigung erforderlich?
- Welche Anschlüsse soll die Batterie haben? ("SAE", "25 & 35" oder "75/35") Oder war ein Montagesatz für Pole erforderlich?
- Alte raus, neue rein und es ging alles oder musstest Du dem Dicken irgendwie mitteilen, dass er jetzt eine neue Batterie hat?
- Bonusfrage: hast Du irgendwelche Probleme mit der Batterie gehabt?

Die Optima startet problemlos einen dicken Generator in Sibirien und ist mit 160 EUR billiger als

die Varta start stop plus (595901085).

Viele Grüße

Christian